



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/395/2019
Federführend: Amt für Bildung und Sport	Status: öffentlich
	AZ:
	Datum: 25.11.2019
	Verfasser: Amt 40 Joachim Mützke
Antrag des Heimatvereins der Erkelenzer Lande e.V. auf weitere Förderung des Projektes "Virtuelles Museum der verlorenen Heimat"	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
04.12.2019	Ausschuss für Kultur und Sport
05.12.2019	Hauptausschuss

Tatbestand:

In seiner Sitzung am 14.12.2017 hat der Hauptausschuss des Rates der Stadt Erkelenz auf empfehlenden Beschluss des Ausschusses für Kultur und Sport dem Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V. zur Realisierung des Projektes „Virtuelles Museum der verlorenen Heimat“ eine Anschubfinanzierung für das Jahr 2017 in Höhe von einmalig 12.000 Euro gewährt. Darüber hinaus wurde beschlossen, zur Realisierung des Projektes für die Jahre 2018 bis 2020 einen Betrag in Höhe von jährlich 12.000 Euro zur Deckung laufender Kosten mit dem Ziel der weiteren Realisierung des Projektes zur Verfügung zu stellen.

Nunmehr stellt der Heimatverein Erkelenzer Lande e.V. mit Schreiben vom 20.11.2019 den Antrag auf weitere Förderung des Projektes für 3 Jahre.

Das Projekt „Virtuelles Museum der verlorenen Heimat“ wurde nach Abschluss einer ersten Entwicklungsphase, die ca. 2 Jahre in Anspruch nahm, im Oktober 2018 ins Internet gestellt. Es erregte positive Aufmerksamkeit in weiten Bevölkerungskreisen und im politischen und gesellschaftlichen Umfeld der gesamten Bundesrepublik.

Bereits jetzt vermittelt das Museum einen lebendigen Eindruck von den Orten, die dem Braunkohletagebau zum Opfer fallen. Die Entwicklung des Projektes ist damit nicht abgeschlossen sondern geht kontinuierlich weiter.

Der Heimatverein Erkelenzer Lande e.V. möchte das „Virtuelle Museum“ in Bezug auf Handhabung, Vernetzung, Benutzerfreundlichkeit und Lebendigkeit des Eindrucks vor Ort verbessern, vor allem aber auch die Darstellung der Ortschaften auf das gesamte Stadtgebiet erweitern.

Nach Ansicht der Verwaltung ist es mehr als folgerichtig, dieses Projekt auch weiterhin finanziell zu unterstützen und somit zur weiteren Realisierung des Projekts beizutragen. Es wird deshalb empfohlen, dem Antrag des Heimatvereins der Erkelenzer Lande e.V. auf weitere Förderung im bisherigen finanziellen Rahmen zu entsprechen, da davon auszugehen ist, dass die laufenden Kosten des Projektes in einem ähnlichen finanziellen Rahmen liegen werden wie in den vergangenen Jahren.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Dem Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V. wird zur weiteren Realisierung des Projektes „Virtuelles Museum der verlorenen Heimat“ unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der entsprechenden Mittel im jeweiligen Haushaltsjahr für die Jahre 2021, 2022 und 2023 ein Betrag in Höhe von jeweils 12.000 Euro mit dem Ziel der weiteren Realisierung des Projektes gewährt. Die zweckentsprechende Verwendung der Mittel ist nachzuweisen.“

Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich, unter dem Vorbehalt der Zurverfügungstellung der Mittel, im Haushaltsplan des jeweiligen Jahres für die Jahre 2021 bis 2023 finanzielle Belastungen in Höhe von jeweils 12.000 Euro.